

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 7 (1891)

Heft: 37

Rubrik: Holz-Bauten und -Verkäufe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Auf Frage 254 empfiehle mich zur Lieferung von Karnisshöbeln nach Maß, überhaupt sämtlicher vorkommenden Höbeln. J. Brun, Nebikon (Lucern).

Submissions-Anzeiger.

Notiz betr. den Submissions-Anzeiger. Wer die jeweilen in der ersten Hälfte der Woche neu eröffneten Submissions vorher zu erfahren wünscht, als es durch die nächste Nummer d. Bl. geschehen kann, findet sie in dem in unserm Verlage erscheinenden "Schweizer Bau-Blatt" (Preis Fr. 1. 50 Cts. per Quartal). Dasselbe wird nämlich je Mittwochs ausgegeben, die Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung Samstags. Der Submissionsanzeiger dieser beiden Blätter ist der vollständigste und prompteste der Schweiz.

Die Käseriegesellschaft Hohholz bei Wynigen ist im Falle, in ihrem Käseriegebäude ein neues Feuerwerk erstellen zu lassen. Allfällige Uebernahmsofferten nebst Angabe der Garantie sind bis zum 20. Dezember an den Hüttenmeister, J. Bracher im Hohholz, schriftlich einzureichen, allwo auch die näheren Bedingungen vernommen werden können.

Korrektionsarbeiten an der Goldach bei Horn, bestehend in ca. 6000 Kubikmetern Erdbewegung und circa 2500 Meter Wuhrbauten. Die dahерigen Bauvorschriften liegen bei den kantonalen Baudepartementen von St. Gallen und Thurgau zur Einsicht offen. Uebernahmsofferten sind bis 15. d. Mts. dem Straßen- und Baudepartement des Kantons Thurgau, Hrn. J. Braun, in Frauenfeld, einzugeben.

Thurmbau Nagaz. Sämtliche Arbeiten der Kirchthummbaute werden noch einmal der öffentlichen Konkurrenz unterstellt. Baubeschrieb und Pläne sind bei J. Eichmüller, Präsident der Kirchenverwaltung, aufgelegt, und sind Offerten hiefür bis zum 15. Dezember 1. J. einzureichen.

Pläne für ein Sekundarschulhaus in Winterthur. Ideen-Konkurrenz wird eröffnet mit Endtermin für die Einführung der Pläne bezw. Planfizzen bis Ende Dezember d. J. Programme und Situationspläne können beim städtischen Bauamt in Winterthur bezogen werden.

Der katholische Kirchenverwaltungsrath Balgach eröffnet hiermit zur Uebernahme folgender Arbeiten die freie Konkurrenz: 1. Spanglerarbeiten: Eindachung der Thurmkluppe mit Kupferschindeln; Maaf 180 Quadratmeter. 2. Maurerarbeiten: Auftragen eines neuen Verputzes am Neubau der Kirche und des Thurmes, und Erstellung eines Cementfodels; Maaf 1615 Quadratmeter.

Uebernehmer haben ihre Offerten bis 1. Januar 1892 beim Präsidenten des Kirchenverwaltungsrathes, Herrn Gebhard Meyer, einzureichen, bei welchem auch die näheren Bedingungen eingesehen werden können. Mit den Eingaben zur Uebernahme der Spanglerarbeiten sind Kupferschindeln als Qualitätsmuster einzufinden.

Neubau der Gewerbeschule Basel. Der erste Theil der Schreinerarbeiten ist zu vergeben. Pläne und Auktionsbedingungen können im Hochbaubureau eingesehen werden. Eingabetermin bis Montag den 14. Dezember 1891, Mittags 12 Uhr, an das Baudepartement.

Die Käseriegenossenschaft Habstetten, Gemeinde Bolligen (Bern) ist im Falle, in ihrem Käserieofen zu befragtem Habstetten ein neues Feuerwerk samt Wagen erstellen zu lassen. Allfällige Uebernehmer haben einen detaillirten Devis mit Angabe der Garantie bis spätestens den 15. Dezember dem Präsidenten Niklaus Stämpfli im Stampbach schriftlich einzureichen, allwo auch die näheren Bedingungen vernommen werden können.

Für Ofenfabrikanten. Die Lieferung der für das neue Schulhaus in Wangen (Zürich) nötigen Ofen wird hiermit zur freien Konkurrenz ausgeschrieben. Eingaben bis 13. Dezember an S. Jucker, Präsident der Baukommission.

Parquetboden-Lieferung. Die Gemeinde Walzenhausen bedarf zum neuen Schulhausbau ein Quantum Niemenböden: eichene Niemenböden circa 140 Quadratmeter, buchene Niemenböden circa 365 Quadratmeter. Nähere Auskunft ertheilt der Präsident der Baukommission, Herr Titus Röhner, und sind bezügliche Offerten bis zum 15. Dezember bei diesem schriftlich einzureichen.

Krankenhausbau Flawyl. Die für das Frühjahr 1892 vor- gesehene Lieferung sämtlicher Schreinerarbeiten (buchene, englische Niemen und Treppen inbegriffen), der Schlosserarbeiten und der Krankenbetten wird hiermit zur freien Bewerbung ausgeschrieben. Nähere Auskunft über Pläne und Lieferungsbedingungen ertheilt Herr Gemeinderath Böltle zum "Stern". Uebernahmsofferten sind spätestens bis 20. Dezember schriftlich und verschlossen unter der Aufschrift: "Krankenhausbau" dem Präsidenten der Baukommission, J. Steiger-Weyer in Flawyl, einzureichen.

Schulhausbau Beraam (Bünden). Sämtliche Bauarbeiten. Offerten bis 20. Dezember an den Vorstand.

Neubau des Technikums in Burgdorf. Die Direktion der "öffentlichen Bauten in Bern" eröffnet hiermit unter schweizerischen und in der Schweiz niedergelassenen Architekten eine Konkur-

renz zur Erlangung von Plänen für den Neubau eines kantonalen Technikums in Burgdorf. Das Konkurrenzprogramm nebst den Situationsplänen kann beim obgenannten Sekretariat bezogen werden. Der Termin für die Einführung der Projekte ist auf den 31. Januar 1892 festgesetzt.

Der Einwohnergemeinderath von Thun ladet hierdurch in der Schweiz angefessene Firmen zur Einreichung von Offerten mit den nötigen Plänen und Berechnungen über die Lieferung und Aufstellung der Eisenkonstruktion für eine Fahrbrücke von 31 Meter Spannweite über die Aare in Thun ein. Die darüber aufgestellten Bedingungen, sowie ein Situations- und Höhenplan können im Bureau der Gasanstalt bei Herrn Bauinspektor Bälti eingesehen, oder auch von demselben bezogen werden. Derselbe wird überdies jede weitere wünschbare Auskunft ertheilen. Die mit bezeichnender Aufschrift versehenen Eingaben wolle man bis 31. Dezember nächst- hin an den Präsidenten des Einwohnergemeinderathes Thun, A. Lohner, richten.

Circa 600 Quadrat-Meter Eichenholzdiil für Brückenbelag. Näheres bis 30. Dezember 1891 bei der Werdenberger Binnkanalcommission Azoos.

Decorationsmalerei. Der katholische Kirchenverwaltungsrath von Altstätten ist im Begriffe, die Decorationsmalerei im Innern der hiesigen Forstkapelle ausführen zu lassen und eröffnet über diese Arbeit freie Konkurrenz. Bezugliche Pläne mit Kostenberechnung sind bis 1. Januar 1892 dem katholischen Pfarramt in Altstätten einzureichen.

Über die Ausführung der zur Erweiterung des Friedhofes auf der "Rehalp" Neumünster nötigen Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Schlosser- und Chauffirungs-Arbeiten wird hiermit freie Konkurrenz eröffnet. Die bezüglichen Arbeiten können in den gewöhnlichen Bureaustunden bei C. Bleuler-Hüni, Ingenieur in Riesbach, eingesehen werden. An gleicher Stelle sind bis zum 14. Dezember, Abends, die Eingaben verschlossen mit der Aufschrift: "Friedhofserweiterung Neumünster" einzugeben.

Für Geometer. Vermessung von zirka 230 Hektaren Waldung. Konkordanz-Geometer, welche hierauf zu reflektiren gedenken, wollen die Offerten mit Kostenangabe pro Hektare dem Präsidenten der Stadtgutsverwaltung der Bürgergemeinde Bischofszell bis zum 1. Januar einsenden, woselbst die näheren Bedingungen zur Einsicht bereit liegen.

Für Architekten. Gemäß bundesrätlichem Beschluss soll zur Beschaffung von Entwürfen für ein in Zürich zu erstellendes Post- und Telegraphengebäude unter den schweizerischen und den in der Schweiz niedergelassenen Architekten ein Wettbewerb veranstaltet werden, zufolge dessen hiermit zur Beteiligung an demselben eingeladen wird. Über alles Weiteres gibt das Programm, welches von der Direction der eidgen. Bauten in Bern gratis zu beziehen ist, die nothwendige Auskunft.

Für Architekten. Concours à primes. La Communauté Israëlite de La Chaux-de-Fonds ouvre entre les architectes suisses ou domiciliés en Suisse, un Concours pour l'étude des plans de la Synagogue qu'elle a l'intention d'édifier. Ce concours prendra fin le 29 février 1892. Pour plus amples renseignements, programme et plan de situation s'adresser à M. Michel Bloch, à la Chaux-de-Fonds.

Holz-Gantzen und -Verläufe.

Buchen-, Stamm- und Brennholzverkauf. [Voranzeige.]

Voraussichtlich Ende Januar 1892 kommen im fgl. württ. Revieramt Schussenried zum Aufstreichsverkauf ca. 220 Festmeter Rothbuchen-Stammholz, bester Qualität, und ca. 4200 Festmeter buchesnes Brennholz.

Zu beziehen durch die technische Buchhandlung
W. Seem jun. in St. Gallen:

Schäupert, H., Plafondsdekorationen. Entwürfe zur Verzierung der Decken von Zimmern und Sälen. Zweite Auflage. 30 Tafeln mit erläuterndem Text, in Mappe, gr. 4. Fr. 10. 15. Hierzu: Details in natürlicher Größe, 15 Bogen in Mappe, gr. 4. Fr. 6. 75.

Im Ausverkauf

Buglin, Halblein und Kammigarn

für Herren- u. Knabenkleider à Fr. 1. 95 Cts. per M. bis Fr. 8. 45, reine Wolle, nadelfertig ca. 140 Em. breit, direkter Franko-Berstand zu ganzen Anzügen und in einzelnen Metern.

Erstes Schweizerisches Berstandsgeschäft **Dettinger & Cie., Zürich.**

P. S. Muster obiger, sowie auch in Frauenkleiderstoffen umgehend franko.